NACHRICHTEN
Österreich

Feierliche Klänge: André Gold begeistert mit Bachs Weihnachtsoratorium!

Erleben Sie André Golds beeindruckende Aufführung von Bachs Weihnachtsoratorium im Burghauser KuMax - ein Konzert voller Emotionen und musikalischer Klarheit.

Burghausen, Deutschland - Am dritten Adventssonntag, dem 16. Dezember 2024, erlebten die Zuschauer in der Aula des Burghauser Kurfürst-Maximilian-Gymnasiums ein musikalisches Fest der Extraklasse! Unter der Leitung des talentierten Dirigenten André Gold wurde J.S. Bachs Weihnachtsoratorium in einer gekürzten Fassung dargeboten. Diese fesselnde Aufführung konzentrierte sich hauptsächlich auf die Kantaten I, V und VI, wodurch viele oft übersehene Aspekte des Werkes zur Geltung kamen. Gold spannte einen eindrucksvollen Bogen von der ersten Kantate „Wie soll ich dich empfangen“ bis zum majestätischen Schlusschor, untermalt von der ernsten Melodie „O Haupt voll Blut und Wunden“. Diese Darbietung stellte das Kind in der Krippe als großen Herrn und starken König dar, was

das Publikum stark bewegte.

Ein musikalischer Hochgenuss

Das Ensemble war hochkarätig: Der Konzertchor Cantus aurumque beeindruckte mit präziser Phrasierung und klarem Klang, unterstützt von den hervorragenden Musikern des Salzburger Barockorchesters, das Instrumente im Originalklang verwendete. Die Solisten, allen voran Bernhard Bechtold als Evangelist und Tobias Lusser als Herodes, zeigten eine herausragende Leistung, wobei insbesondere Maria Helgath trotz kurzfristiger Vorbereitung glänzte. Der Applaus war bombastisch – das Publikum erhob sich stehend, um die brillante Aufführung zu würdigen. André Gold drückte seine Dankbarkeit aus und betonte die Bedeutung von Zeit: „Zeit zu schenken sei weit kostbarer als alles, was mit Geld zu kaufen ist – weil es von Herzen kommt und das Herz berührt“, was den emotionalen Charakter des Abends unterstrich, so berichtet die **Passauer Neue Presse**.

Das Konzert hat sich nicht nur als Höhepunkt der Adventszeit erwiesen, sondern zeigt auch die vielversprechenden Fähigkeiten von André Gold, der von der Zeitschrift **Orchester** als „Meister der Orgelimprovisation“ gefeiert wird. Seine präzise Arbeit an den Besonderheiten des Werkes, besonders in den Chorälen, wurde von allen Seiten gelobt. Das Publikum und die Musizierenden wurden von der Intensität und dem Ausdruck dieser besonderen Darbietung mitgerissen. Ein Abend voller Emotionen und voller Musikgeschichte, der noch lange im Gedächtnis bleiben wird!

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Burghausen, Deutschland
Quellen	• **www.pnp.de** • **andregold.wixsite.com**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at